

## Stolberg-Detektive

Die Burg Stolberg wurde vor ungefähr 900 Jahren auf dem Felsen im Vichttal von dem Ritter Reinard von Stalburg erbaut. Rings um die Burg herum bauten die Menschen im Mittelalter ihre Häuser. Bei Gefahr konnten sie in die Burg flüchten, um Schutz zu finden. Im Laufe der Geschichte gelangten verschiedene Herren in den Besitz der Burg. So auch die Ritter von Frenz und dann die Ritter von Schönforst. Zeitweise hausten sogar Raubritter in der Burg. Diese Raubritter raubten Reisende und Händler aus. Der Stadtrat von Aachen klagte sie an und bestrafte sie. Um weitere Räubereien zu verhindern, wurde die Burg zerstört. Erst viele Jahre später ließ Wilhelm von Nesselrode eine neue Burg errichten. Seine Nachfolger waren die Herren von Efferen.

Alle Burgherren hatten ihr eigenes Wappen. Unten findet Ihr zwei sogenannte „Vollwappen“. Über dem Schild befindet sich ein Helm mit Helmdecke und Helmzier. Oft werden Tiere oder Gegenstände zur Zierde benutzt. Als Farben für die Wappen waren nur Schwarz, Rot, Blau, Grün, Gelb und Weiß erlaubt. Wenn man genau hinschaut, sieht ein Vollwappen so aus wie ein Ritter auf seinem Pferd, von der Seite aus gesehen. Pferd und Lanze müsst Ihr Euch hinzudenken.

Die Herren von Schönforst hatten auf ihrem Wappen 9 rote Punkte auf weißem Grund, der Helm war gekrönt sowie mit Pfauenfedern geschmückt. Die Herren von Nesselrode hatten ein rotes Wappen mit weißem Muster, der Helm war mit Krone und Hundekopf verziert. Findet Ihr heraus, welcher Ritter zu welchem Wappen reitet?

